

Westpfalz-Klinikum GmbH



Westpfalz-Klinikum
GmbH

Standort I Kaiserslautern
Hellmut-Hartert-Str. 1
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 203-0
E-Mail : info@westpfalz-
klinikum.de
Internet: www.westpfalz-
klinikum.de

Standort II Kusel
Im Flur 1, 66869 Kusel
Tel.: 06381 93-0

Standort III Kirchheimbolanden
Dannenfelser Str. 36
67292 Kirchheimbolanden
Tel.: 06352 405-0

Standort IV Rockenhausen
Krankenhausstraße 10
67806 Rockenhausen
Tel.: 06361 455-0



Standort I in Kaiserslautern / Haupteingang

Gegründet / Aktuelle Satzung

20. Juni 1996

Die aktuelle Satzung der Gesellschaft datiert vom 22. August 2002.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die bedarfsgerechte und wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung mit leistungsfähigen, wirtschaftlich gesicherten Krankenhäusern und die medizinisch zweckmäßige und ausreichende Versorgung der in diesen Krankenhäusern behandelten Patienten in Abänderung des Antrages der Gesellschafter vom 08.02.1995 gegenüber dem Land Rheinland-Pfalz und der von diesem mit Vorbescheid erteilten Genehmigungen vom 22.01.1996.

Der Betrieb der Krankenhäuser umfasst stationäre und teilstationäre sowie vor- und nachstationäre Krankenhausleistungen, ambulante und tagesklinische Behandlung sowie Rehabilitation, Pflege und medizinisch-technische sowie physikalische Leistungen.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine nicht wirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 4 GemO.

Gesellschaftskapital und Gesellschafter

Stammkapital: 3.609.800,00 Euro

Gesellschafter:

Universitätsstadt Kaiserslautern	2.165.880,00 Euro (60 %)
Landkreis Kusel	902.450,00 Euro (25 %)
Donnersbergkreis	541.470,00 Euro (15 %)

Besetzung der Organe

Geschäftsführung:

Herr Peter Förster, bis zum 30.09.2022

Herr Thorsten Hemmer, ab 01.10.2022

Aufsichtsrat

Auf Grundlage des § 9 der Satzung der Westpfalz-Klinikum GmbH hat die Gesellschaft einen Aufsichtsrat, der aus 28 Personen besteht.

Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen:

- a) dem Oberbürgermeister bzw. dem zuständigen Beigeordneten der Universitätsstadt Kaiserslautern und den Landräten der Landkreise Kusel und Donnersbergkreis kraft Amtes,
- b) vier Mitgliedern, die vom Kreistag des Landkreises Kusel widerruflich entsandt werden, davon mindestens zwei aus dessen Mitte,
- c) zehn Mitgliedern, die vom Stadtrat der Universitätsstadt Kaiserslautern widerruflich entsandt werden, davon mindestens fünf aus dessen Mitte,
- d) drei Mitgliedern, die vom Kreistag des Donnersbergkreises entsandt werden, davon mindestens zwei aus dessen Mitte,
- e) acht Arbeitnehmern der Gesellschaft, von denen zwei an der Betriebsstätte in Kusel, fünf an der Betriebsstätte in Kaiserslautern und einer an der Betriebsstätte in Rockenhausen oder Kirchheimbolanden tätig sein müssen, die vom jeweiligen Betriebsrat entsandt werden.

Den Vorsitz im Aufsichtsrat führen der Oberbürgermeister bzw. der zuständige Beigeordnete der Universitätsstadt Kaiserslautern und der Landrat des Landkreises Kusel im jährlichen Wechsel. Diese vertreten im Vorsitz wechselseitig.

Zweiter Stellvertreter ist der Landrat des Donnersbergkreises.

Der Aufsichtsrat setzte sich im Berichtsjahr –Änderungen nach dem Bilanzstichtag- wie folgt zusammen:

Anja Pfeiffer, Kaiserslautern, Beigeordnete, Vorsitzende bis 31.12.2022

ab 01.01.2023 stv. Vorsitzende

Otto Rubly, Kusel, Landrat, 1. stv. Vorsitzender bis 31.12.2022,

ab 01.01.2023 Vorsitzender

Rainer Guth, Kirchheimbolanden, Landrat, 2. stv. Vorsitzender

Leonel Alves, Betriebsrat Kaiserslautern, Physiotherapeut

Anita Anspach-Olfers, Kaiserslautern, Ratsmitglied

Hans-Jürgen Baldauf, Betriebsrat Kirchheimbolanden/Rockenhausen, Krankenpfleger

Dirk Bisanz, Kaiserslautern, Ratsmitglied

Barbara Busch, Kaiserslautern, Ratsmitglied

Michael Cullmann, Kirchheimbolanden, Bürgermeister

Raymond Germany, Kaiserslautern, Ratsmitglied (ab 07.02.2022)

Dr. Oliver Haas, Betriebsrat Kaiserslautern, Arzt

Rudolf Jacob, Kirchheimbolanden, Bürgermeister

Peter Kaiser, Kirchheimbolanden, Betriebswirt

Yasemin Kaynak, Betriebsrat Kusel, Ärztin

Christoph Kennel, Betriebsrat Kaiserslautern, Krankenpfleger

Dr. Oliver Kusch, Kusel, Arzt

Harald Ledig, Betriebsrat Kaiserslautern, Verw.fachangestellter
Jürgen Neu, Kusel, Justizvollzugsbeamter
Olaf Radolak, Kusel, Betriebswirt im Sozialwesen
Dr. Manfred Reeb, Kaiserslautern
Dr. Leo Reiser, Kusel, Arzt
Johanna Rothmann, Kaiserslautern, Ratsmitglied (bis 26.09.2022)
Sebastian Rupp, Kaiserslautern, Ratsmitglied
Simon Sander, Kaiserslautern, Ratsmitglied
Bernhard Schäfer, Betriebsrat Kaiserslautern, Krankenpfleger
Claus-Jürgen Schimansky, Kaiserslautern, Ratsmitglied (ab 26.09.2022)
Dr. Rebecca Schmitt, Kaiserslautern, Ratsmitglied (bis 07.03.2022)
Lea Siegfried, Kaiserslautern, Ratsmitglied
Dr. Dietmar Theißinger, Kaiserslautern, Ratsmitglied
Sabine Thiem, Betriebsrat Kusel, Krankenschwester

Gesellschafterversammlung

Beigeordneter der Universitätsstadt Kaiserslautern
Landrat des Landkreises Kusel
Landrat des Donnersbergkreises

Aufwendungen für die Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)

Geschäftsführung

Auf die Angabe der Bezüge wird aufgrund § 286 Abs. 4 HGB im Jahresbericht verzichtet.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat erhielt im Berichtsjahr Sitzungsgelder in Höhe von 10.609,00 Euro.

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

W+ST PUBLICA Revisionsgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Saarbrücken

Unternehmensdaten

Bilanz

Aktiva	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.391.164,00	412.732,30
II. Sachanlagen	170.957.243,30	162.402.434,24
III. Finanzanlagen	221.814,59	209.314,59
	172.570.221,89	163.024.481,13
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	13.650.858,58	15.452.877,30
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	82.404.400,27	75.199.875,65
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	487.977,41	685.386,91
	96.543.236,26	91.338.139,86
C. Ausgleichsposten nach dem KHG	5.659.299,38	5.656.742,38
D. Rechnungsabgrenzungsposten	493.668,99	348.204,13
	275.266.426,52	260.367.567,50

Passiva	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3.609.800,00	3.609.800,00
II. Kapitalrücklage	2.587.346,93	2.595.214,93
III. Zweckgebundene Rücklagen	13.552.243,40	13.720.847,40
IV. Bilanzverlust	-8.194.646,47	-8.693.260,67
	11.554.743,86	11.232.601,66
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	121.118.832,62	115.806.175,58
C. Rückstellungen	26.508.285,53	26.150.281,93
D. Verbindlichkeiten	115.524.362,95	106.626.585,61
E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	550.676,72	550.676,72
F. Rechnungsabgrenzungsposten	9.524,84	1.246,00
	275.266.426,52	260.367.567,50

Unternehmensdaten

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2022 EUR	2021 EUR
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	306.914.590,88	300.595.106,37
2. Erlöse aus Wahlleistungen	9.283.327,49	8.569.359,41
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	10.532.612,24	7.977.448,76
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	6.880.197,94	6.170.234,83
4a. Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB, soweit nicht in den Nr. 1 bis 4 enthalten	18.853.515,87	18.880.180,95
5. Verminderung/Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-516.349,00	712.727,23
6. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 10	737.822,41	101.133,06
7. Sonstige betriebliche Erträge	9.353.669,54	8.019.978,31
8. Personalaufwand	235.052.313,05	228.486.796,79
9. Materialaufwand	88.915.778,20	85.124.500,67
Zwischenergebnis	38.071.296,12	37.414.871,46
Erträge		
10. aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	14.338.905,00	3.994.848,96
11. aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	2.557,00	1.700,00
12. aus der Auflösung v. Sonderposten /Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	7.799.497,89	7.678.842,04
13. aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	0,00	0,00
Aufwendungen		
14. aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	15.046.203,77	4.412.980,92
15. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	10.902.095,20	10.926.216,58
16. Sonstige betriebliche Aufwendungen	32.841.061,87	32.841.125,01
Zwischenergebnis (EBIT)	1.422.895,17	909.939,95
17. Erträge aus Beteiligungen	153.000,00	153.000,00
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	333.844,60	340.329,62
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.430.728,91	1.333.265,76
20. Steuern		
a) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-152.105,59	1.280.033,68
b) Sonstige Steuern	-4.763,07	-54.610,12
21. Übertrag: Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	322.142,20	1.295.427,37

Unternehmensdaten

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2022 EUR	2021 EUR
Übertrag:		
21. Jahresüberschuss	322.142,20	1.295.427,37
22. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-8.693.260,67	-10.165.160,04
23. Entnahmen aus der Kapitalrücklage	7.868,00	7.868,00
24. Entnahmen aus der zweckgebundenen Rücklage	168.604,00	168.604,00
25. Bilanzverlust	-8.194.646,47	-8.693.260,67

Kennzahlen – Grundzüge des Geschäftsverlaufs

A) Ertragslage

	2022	2021
▪ Eigenkapitalrentabilität	1,12 %	11,72 %
▪ Gesamtkapitalrentabilität	0,64 %	1,01 %
▪ Cashflow	13.858.717,40 €	12.221.643,95 €

B) Vermögensaufbau

	2022	2021
▪ Anlagenintensität	62,69 %	62,61 %
▪ Anteil des Umlaufvermögens	35,07 %	35,08 %

C) Anlagenfinanzierung

	2022	2021
▪ Anlagendeckung I	16,67 %	6,78 %
▪ Anlagendeckung II	9,32 %	11,18 %

D) Kapitalausstattung

	2022	2021
▪ Eigenkapitalquote	4,20 %	4,31 %
▪ Fremdkapitalquote	51,60 %	51,00 %

E) Liquidität

	2022	2021
▪ Liquiditätsgrad I	-18,98 %	0,94 %
▪ Liquiditätsgrad III	70,21 %	91,67 %

Die Westpfalz-Klinikum GmbH (WKK GmbH) sichert die Versorgung der Bewohner der Westpfalz durch die vier Betriebsstätten in:

- Kaiserslautern (Standort I)
- Kusel (Standort II)
- Kirchheimbolanden (Standort III)
- Rockenhausen (Standort IV).

Die Planbettenbescheide vom 12.11.2019 (Kaiserslautern und Kusel) bzw. vom 22.10.2020 (Kirchheimbolanden und Rockenhausen) sind weiterhin gültig.

Die Gesamtbettenzahl über alle Standorte beläuft sich durch den Feststellungsbescheid zur Aufnahme in den Krankenhausplan für Rheinland-Pfalz 2019-2025 auf 1.473 Betten.

Belegungsdaten und Auslastung 2022

	Standort I Kaiserslautern	Standort II Kusel	Standort III Kirchheimbolanden	Standort IV Rockenhausen
Planbetten	975	243	142	113
vollstationäre Pflegetage behandelte vollstationäre Patienten (interne Fälle)	insgesamt 298.244 (ohne gesunde Neugeborene)			
vollstationäre Fallzahl des Hauses für alle vier Standorte (externe Fallzahl = ohne interne Verlegungen)	insgesamt 48.199			
Ausnutzungsgrad	67 %		51 %	
durchschnittliche Verweildauer (in Tagen)	7,27		5,36	

Lage des Unternehmens (Zusammenfassung des Lageberichtes)

Die Gesellschaft ist an den Standorten I und II im Rahmen der Maximalversorgung und an den Standorten III und IV im Rahmen der Grundversorgung tätig.

Darüber hinaus ist die WKK GmbH ein Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Mainz und Heidelberg.

Vorgänge von besonderer Bedeutung

Zum 1. Oktober 2022 wurde die Geschäftsführung der Westpfalz-Klinikum GmbH neu besetzt. Herr Peter Förster verabschiedete sich nach 13 Jahren in den Ruhestand. Die Nachfolge übernimmt Herr Thorsten Hemmer als neuer Geschäftsführer der Westpfalz-Klinikum GmbH.

Resümee der vergangenen Prognose

Die im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 getroffenen Annahmen zur Entwicklung der Wirtschaftslage des Unternehmens im Jahr 2022 haben sich im Verlauf des Geschäftsjahres bedingt bestätigt.

Die Pandemie, der Krieg in der Ukraine und die Energie-Krise hatten einen sehr starken Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung des Klinikums.

Forschung und Entwicklung

Um als Krankenhaus der Maximalversorgung innerhalb der sich ständig veränderten Rahmenbedingungen der Gesundheitswirtschaft wie auch der Gesamtwirtschaft wettbewerbsfähig bleiben zu können, sind eine ständige Weiterentwicklung bestehender Prozesse sowie die Entwicklung von Innovationen unablässig.

Vor diesem Hintergrund betätigt die WKK GmbH auf der Basis verschiedener Kooperationen, Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Künftige Entwicklung / Ausblick

In der Gesamtbetrachtung signalisiert das Berichtsjahr eine wirtschaftlich angespannte Ausgangslage für das Geschäftsjahr 2023 und auch die Folgejahre werden Ausnahmejahre für das Westpfalz-Klinikum darstellen.

Vor dem Hintergrund der schwierigen Wirtschaftslage, hat die Geschäftsführung frühzeitig Maßnahmen ergriffen. Gemeinsam mit den Gesellschaftern, Finanzgläubigern und externen Sanierungsberatern wurde ein umfassendes Sanierungskonzept zur Verbesserung der finanziellen Situation der Gesellschaft für die Jahre 2023 bis 2027 erarbeitet.

Personal

Im Jahresdurchschnitt waren 4.227 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beschäftigt.

Die standortbezogene (durchschnittliche) Beschäftigung des Personals gliedert sich wie folgt auf:

Standort	Mitarbeitende
Standort I Kaiserslautern	3093
Standort II Kusel	616
Standort III Kirchheimbolanden und	
Standort IV Rockenhausen	518

In diesem Zusammenhang ist auf die Vielfältigkeit der verschiedenen Arbeitszeitmodelle hinzuweisen, die neben einer effizienten sowie flexiblen Personalplanung, eine Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität mit sich bringen.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die unter „Gegenstand des Unternehmens“ aufgeführten Unternehmensziele entsprechen der öffentlichen Zweckbestimmung Gesundheitswesen.

Durch den Betrieb des Westpfalz-Klinikums mit seinen vier Standorten (Kaiserslautern, Kusel, Kirchheimbolanden und Rockenhausen) kann die Versorgung der Bewohner der Westpfalz im Rahmen der Maximalversorgung sichergestellt werden.

Die Zweckbestimmung dieses wirtschaftlichen Unternehmens der Gemeinde begründet ihr Engagement.

Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Kaiserslautern und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 4 GemO.

Die Subsidiaritätsklausel findet keine Anwendung.

Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die bisherige Bewertung zu ändern.

Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt

In den letzten Jahren keine.

Beteiligungen

Die Tochterunternehmen der Westpfalz-Klinikum GmbH ergänzen bzw. erweitern die reinen Krankenhausleistungen.

	Anteile (%)	Stammkapital (€)
Blutspendezentrale Saar-Pfalz gGmbH, Saarbrücken	33 1/3	135.000,00
Westpfalz-Klinikum GmbH Medizinisches Versorgungszentrum Kuseler Land, Altenglan	100	25.000,00
Westpfalz-Klinikum & Ank GmbH, Kaiserslautern	51	25.000,00
Westpfalz-Klinikum Instrumentenaufbereitungs-GmbH, Kaiserslautern	100	25.564,59
Westpfalz-Klinikum Medizinisches Versorgungszentrum Kaiserslautern GmbH, Kaiserslautern	100	25.000,00
Westpfalz-Klinikum Medizinisches Versorgungszentrum Kusel GmbH, Kusel	100	25.000,00
Westpfalz-Klinikum Pflege GmbH, Kaiserslautern	100	25.000,00
Westpfalz-Klinikum Service GmbH, Kaiserslautern	100	25.000,00

Am 20. März 2012 ist die Westpfalz-Klinikum GmbH der P.E.G Einkaufs- und Betriebsgenossenschaft eG, München beigetreten. Die Mitgliedseinlage beträgt 1.000 Euro (20 Anteile á 50 Euro).

Zum 1. Januar 2023 wurden die Konzerntöchter Medizinisches Versorgungszentrum Kuseler Land GmbH und Medizinisches Versorgungszentrum Kusel GmbH verschmolzen. Das Medizinische Versorgungszentrum Kuseler Land ist innerhalb dieses Vorgangs dem Medizinischen Versorgungszentrum Kusel zugeführt worden.

Westfalz Klinikum GmbH	Wirtschaftliche Lage und Entwicklung des Unternehmens zum 31.12. des jeweiligen Wirtschaftsjahres						
	2019 Jahresabschluss	2020 Jahresabschluss	2021 Jahresabschluss	2022 Jahresabschluss	2023 Wirtschaftsplan	2024 Wirtschaftsplan	2025 Finanzplan
Gesamtkapital	267.459.039,00 €	257.764.220,12 €	260.367.567,50 €	275.266.426,52 €	290.000.000,00 €	323.469.561,08 €	357.378.898,69 €
Eigenkapital	8.930.409,00 €	9.937.174,29 €	11.232.601,66 €	11.554.743,86 €	- €	10.555.068,36 €	6.663.591,05 €
Ergebnisvortrag	- 11.348.398,00 €	- 10.165.160,04 €	- 8.693.260,67 €	- 8.194.646,47 €	- 22.843.000,00 €	- 27.623.483,78 €	- 36.970.793,97 €
Verbindlichkeiten	123.262.094,00 €	109.052.986,36 €	106.626.585,61 €	115.524.362,95 €	136.203.100,00 €	139.209.838,43 €	152.332.649,26 €
Rückstellungen	19.139.650,13 €	23.847.541,14 €	26.150.281,93 €	26.508.285,53 €	23.023.200,00 €	19.707.687,53 €	19.707.687,53 €
Anlagevermögen	159.386.185,00 €	162.458.975,65 €	163.024.481,13 €	172.570.221,89 €	177.730.500,00 €	207.856.754,39 €	223.483.340,08 €
Investitionen	16.980.097,00 €	14.217.683,74 €	11.501.248,63 €	20.479.811,36 €	19.330.000,00 €	40.768.000,00 €	28.803.000,00 €
Umlaufvermögen	102.116.775,19 €	89.343.201,47 €	91.338.139,86 €	96.543.236,26 €	103.180.300,00 €	109.459.838,33 €	127.742.590,24 €
liquide Mittel	5.729.627,00 €	1.354.268,03 €	685.386,91 €	487.977,41 €	684.300,00 €	3.695.117,47 €	3.695.117,47 €
Umsatzerlöse (§ 277 HGB)	19.253.274,63 €	17.835.568,57 €	18.880.180,95 €	18.853.515,87 €	16.933.381,00 €	19.827.786,23 €	20.587.331,24 €
Personalaufwand	215.951.756,00 €	219.377.917,74 €	228.486.796,79 €	235.052.313,05 €	242.876.585,00 €	266.972.317,35 €	- 274.612.436,78 €
Abschreibungen	10.703.748,00 €	10.977.484,39 €	10.926.216,58 €	10.902.095,20 €	10.500.000,00 €	11.805.728,06 €	13.176.364,72 €
Jahresergebnis	- 2.227.385,00 €	1.006.765,75 €	1.295.427,37 €	322.142,20 €	- 14.325.875,92 €	- 9.347.310,19 €	- 3.891.477,32 €